

Schülereinstellung

Beitrag von „laura“ vom 26. November 2007 14:43

Hallo allerseits,

ich weiss nicht wie Ihr mit Euren Schülern klar kommt, aber seit ein paar Wochen habe ich den Eindruck, ich verstehe die Welt nicht mehr. Ich hatte im Referendariat eine furchtbare 9. Klasse mit extrem gemeinen Schülern (so dass ich mit solchen Schülern schon etwas Erfahrung gesammelt habe). Meine Schüler zur Zeit sind zwar anders, aber letztendlich nicht angenehmer. Die 6-Klässler sind total frech (wie sie über Lehrer reden, möchte ich hier nicht wiedergeben) und wollen nur eines: spielen. Etwas lernen? Auf keinen Fall. Stattdessen lieber plaudern, kiechen und rummeckern.

Das Schlimmste ist vielleicht mein OS-Kurs. Da sitzen ein paar Schüler (17 Jahre ungefähr), die ihren Stuhl mit einem Schaukel verwechseln (eine Liege wäre besser), mit Mütze und Jacke (und sogar Handschuh) im Unterricht sitzen. Eigentlich stört es mich nicht unbedingt, aber ich frage mich, was das soll, weil der Raum wirklich genug geheizt wird. Sie sitzen da mit gekreuzten Armen und breit gestreckten Beinen. Ihre Sachen (bzw. ein paar lose Blätter) sind nach 5 Minuten Unterricht immer noch in der Tasche. Sie sind natürlich immer die ersten, die den Raum verlassen, nachdem es gerade geklingelt hat. Mitarbeit im Unterricht ist quasi inexistent, es sei denn ich frage sie ausdrücklich. Was kommt sind keine Sätze, sondern Fetzen, die kaum dem Niveau eines mittelmässigen 9-Klässlers entsprechen. Und weh wenn ich es wage, so einen Schüler zu verbessern (auch wenn es mehrmals stattfinden muss, weil er die richtige Form immer noch nicht auf die Reihe kriegt): er ist extrem genervt und gib mir den Eindruck, mein Theater wäre nicht notwendig ("Ja, ja"). Und 0 Punkte in der super einfachen Hü (leichte Inhaltsfragen und ein paar Wörter)? Ein guter Grund zum Lachen.

Mit solchen Schülern zu reden ist besonders heikel. Sie reagieren total arrogant mit Formulierungen wie "Von Ihnen lass ich mir nichts sagen!" Die Eltern informieren ist zwar schön und gut, aber so viel Einfluss haben sie anscheinend nicht mehr.

Diese Schüler überschätzen ihre Fähigkeiten masslos, aber sagen, dass es nicht stimmt, sondern dass sie alles mit links können.

Und ich soll rechtfertigen, wieso ich nicht in der Lage bin, innerhalb einer Woche ihre Kursarbeiten zu korrigieren.

Übrigens, es handelt sich um einen ... Leistungskurs.

Was tun?

Gruss von Laura